



DIE BÜCHEREI

HERZ JESU GRÜNE

Bisherige Veranstaltungen des Literaturtreffs

1

23.01.2020 **Tom Sailer**

Wenn Martha tanzt

Nach dem Tod seiner Großmutter Hedi findet Thomas Wetzlaff einen Rucksack mit einer alten Kladde voller Noten, Notizen und vor allem Zeichnungen von berühmten Bauhaus-Künstlern. Der Ich-Erzähler Thomas rekonstruiert aus Tagebuch-Zitaten, Erinnerungen und eigener Fantasie das Leben seiner Urgroßmutter Martha. Der spannende Roman spielt auf zwei Zeitebenen. Zum einen entsteht ein vielschichtiges Bild der Jahre 1900 bis 1945 und dann 2001 als Thomas das Tagebuch in New York versteigert.

05.12.2019 **Bernhard Schlink**

Olga

Die Geschichte der Liebe zwischen einer Frau, die gegen die Vorurteile ihrer Zeit kämpft, und einem Mann, der sich mit afrikanischen und arktischen Eskapaden an die Träume seiner Zeit von Größe und Macht verliert. Erst im Scheitern wird er mit der Realität konfrontiert – wie viele seines Volks und seiner Zeit. Die Frau bleibt ihm ihr Leben lang verbunden, in Gedanken, Briefen und einem großen Aufbegehren.

10.10.2019 **Jojo Moyes**

Im Schatten das Licht

Sarah und ihren Großvater verbindet die Liebe zu Pferden. Einst war er ein gefeierter Dressurreiter, bis das Schicksal seine Karriere beendet. Täglich trainiert Henri die Vierzehnjährige und ihr Pferd Boo. Seit dem Tod von Mutter und Großmutter haben die beiden nur einander, bis Henri einen Schlaganfall erleidet.

11.07.2019 **Hape Kerkeling**

Der Junge muss an die frische Luft

Mit „Ich bin dann mal weg“ hat er Millionen Leser inspiriert. Hier spricht Hape Kerkeling über seine Kindheit im Ruhrgebiet, entwaffnend ehrlich, mit großem Humor und Ernsthaftigkeit. Über berührende Begegnungen und Verluste, Lebensmut und die Energie, immer wieder aufzustehen. Ein Buch voller Gottvertrauen.



DIE BÜCHEREI

HERZ JESU GRÜNE

Bisherige Veranstaltungen des Literaturtreffs

2

16.05.2019 **Ian McEwan**

Kindeswohl

Scheidungen, Sorgerecht, Fragen des Kindeswohls - das ist das Spezialgebiet der Richterin Fiona Maye. In ihrer eigenen kinderlosen Ehe ist sie seit über dreißig Jahren glücklich. Bis zu dem Tag, als ihr Mann ihr einen schockierenden Vorschlag unterbreitet und ihr ein dringlicher Gerichtsfall vorgelegt wird, in dem es für einen 17-jährigen Jungen um Leben und Tod geht.

28.03.2019 **Laetitia Colombanie**

Der Zopf

Drei Schicksale von drei Enden der Welt, drei Frauen, die eine in einer sozialen Krise samt Sterbefall in Italien, die andere mit Krebsdiagnose konfrontiert in Kanada, die dritte eine rechtlose Inderin. Es geht um die Freiheit, zu entscheiden, welchen Weg ich wähle, welche Entscheidung nachhaltig trägt.

31.01.2019 **Marie Fitzgerald**

Die Symphonie des Augenblicks

Mit heiterer Gelassenheit wartet der 80-jährige, blinde Klavierlehrer Claude auf den Tod. In der Zwischenzeit muntern ihn nicht nur Chopin und Beethoven auf – da ist auch dieser Obdachlose, der vor seinem Haus Quartier bezogen hat. Kurzerhand gesellt sich Claude mit Baguette und Wein zu ihm. Alain hat alles verloren, aber die Freundschaft zu Claude gibt ihm neuen Mut. Dazu kommen die Nachbarin Carole und der Klavierschüler Coentin. Gemeinsam begeben sich die vier auf eine ganz besondere Reise und erkennen, dass es nie zu spät ist, um dem Glück zu begegnen.

29.11.2018 **Markus Zusak**

Die Bücherdiebin

Deutschland im Nationalsozialismus, eine kleine Stadt in der Nähe von München, gezeichnet und eingenommen vom Regime. Das Buch erzählt von einfachen Menschen, die Würde bewahren und Herz zeigen, als es auf Mitmenschlichkeit ankommt. Es erzählt vom Zauber der Buchstaben, von der Welt, die sich einem Mädchen lesend erschließt.



DIE BÜCHEREI

HERZ JESU GRÜNE

Bisherige Veranstaltungen des Literaturtreffs

3

18.10.2018 **Susan Abulhawa**

Während die Welt schlief

Eine mitreißende Familiengeschichte des 20. Jahrhunderts, mit realen politischen Ereignissen jedoch jenseits von politischen Stellungnahmen. Man durchlebt verschiedene Phasen der schwierigen Zeit mit den Familienmitgliedern im Nah-Ost-Konflikt über vier Generationen und erfährt aus der Innenansicht was Krieg für jeden Einzelnen bedeutet.

19.07.2018 **Susann Pásztor**

Und dann steht einer auf und öffnet das Fenster

In diesem bewegenden Roman von Susann Pásztor geht es um das Sterben aber auch über das Erwachsen werden. Die Autorin, selbst ausgebildete Sterbebegleiterin, hat es gewagt zu diesem Thema einen wundervollen Roman mit leichter Hand zu schreiben. Er handelt von Fred, alleinerziehender Vater, Angestellter, seit neuestem Sterbebegleiter, der bei seinem ersten Einsatz alles richtig machen möchte. Phil, Fred's Sohn, unterstützt seinen Vater eher zufällig bei dieser Aufgabe und wird so ein Stück erwachsener.

17.05.2018 **Kent Haruf**

Unsere Seelen bei Nacht

Addie Moore und Louis Walter wohnen nur ein paar Häuser voneinander entfernt und kennen sich seit vielen Jahren, wenn auch nicht besonders gut. Beide sind um die 70 Jahre alt, verwitwet und leben allein. Eines Abends klingelt Addie bei Louis und macht ihm einen Vorschlag: Ob sie nicht ab und zu die Nacht zusammen verbringen wollen? Denn nachts ist die Einsamkeit am schlimmsten. Es geht nicht um Sex, sondern um Nähe und Geborgenheit. Bald geht Louis jeden Abend zu Addie und übernachtet bei ihr. So liegen sie Nacht für Nacht nebeneinander und erzählen sich ihre Leben.

22.03.2018 **Peter Prange**

Unsere wunderbaren Jahre

Wie wir wurden, wer wir sind. Der große Deutschland-Roman aus der Zeit, als die D-Mark unsere Währung war. Der Autor widmet den Roman seiner buckligen Verwandtschaft und den Altenaer Kumpeln. Sie sind jung, sie haben große Träume und sie fangen alle neu an. Am Tag der Währungsreform 1948, jeder mit 40 DM. Was werden sechs junge Leute daraus machen?



DIE BÜCHEREI

HERZ JESU GRÜNE

Bisherige Veranstaltungen des Literaturtreffs

4

- 15.02.2018 **Bettina Tietjen**
Unter Tränen gelacht – Mein Vater, die Demenz und ich
In diesem sehr persönlichen Buch erzählt Bettina Tietjen von der Demenz-Erkrankung ihres Vaters. Erst vergaß er seine PIN-Nummern, dann kaufte er dubiosen Vertretern teure Ware an der Haustür ab und versuchte mit dem Wecker zu telefonieren.
- 07.12.2017 **Antony Doerr**
Alles Licht, das wir nicht sehen
In diesem Roman erzählt Antony Doerr kenntnisreich und in einer wunderschönen Sprache, kunstvoll miteinander verwoben, die Geschichte zweier Jugendlicher im Zweiten Weltkrieg, der blinden Marie-Laure, die mit ihrem Vater aus dem besetzten Paris nach Saint-Malo flieht und des jungen Waisen Werner, der in der Wehrmacht eingesetzt wird, deren Lebenswege sich für einen folgenreichen Augenblick kreuzen.
- 12.10.2017 **Juli Zeh**
Unterleuten
Auf den ersten Blick ist das Dorf Unterleuten in Brandenburg eine Idylle: unberührte Natur, kleine, gemütliche Häuser, sympathische Bewohner. Doch als ein Windpark errichtet werden soll, kommen alte Differenzen zutage, die lange im Verborgenen schwelten. Schon bald bricht das Chaos aus....
- 24.08.2017 **Was ist gute Literatur?**
Diskussion mit Thomas Brenck
Mitglied der Jury für Literatur der Märkischen Kulturkonferenz
- 18.05.2017 **Antoine Laurain**
Der Hut des Präsidenten
Als der Präsident seinen Hut in einer Brasserie vergisst, setzt sein Tischnachbar ihn auf – und schlagartig ändert sich dessen Leben. Doch der Hut wandert weiter von Kopf zu Kopf und entfaltet seine ganz besondere Wirkung...



DIE BÜCHEREI
HERZ JESU GRÜNE

Bisherige Veranstaltungen des Literaturtreffs

5

Zum Thema passend das Sachbuch von

Jan Becker

Du kannst schaffen, was du willst

Dieses ganz besondere Sachbuch lehrt das eigene Leben in die Hand zu nehmen und endlich das anzugehen, wovor man zuvor Angst hatte oder was einen bisher belastete.

06.04.2017 **Katharina Winkler**
Blauschmuck

Der Debütroman beruht zur Gänze auf wahren Begebenheiten. Die Geschichte beginnt in einem kleinen kurdischen Dorf und macht die Abgründe von Abhängigkeit und brutaler Unterdrückung anschaulich und erzählt vom Leben einer Frau, in dem Liebe und Gewalt nicht nur untrennbar, sondern nicht mehr zu unterscheiden sind.

Katharina Winkler erhielt für dieses Buch das Literatur-Stipendium der Märkischen Kulturkonferenz für das Jahr 2017. Thomas Brenck, Mitglied der Jury, stellte das Buch vor.

16.02.2017 Veranstaltung unter dem Motto:
Kommen Sie und stellen Sie uns ihr Lieblingsbuch vor